STADT RENDSBURG
Der Bürgermeister

Fachdienst I/3
Stadt Rendsburg • Postfach 1 07 • 24757 Rendsburg

Rendsburg
AM NORD-OSTSEE-KANAL

Fachbereich III
Bau
20. JUNI 2018

Auskunft erteilt: Susanne Mau

Telefon: 04331 206 239
Telefax: 04331 6963845
E-Mail: susanne.mau@rendsburg.de

Servicezeiten: nach Vereinbarung

Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg
über Herrn Dietmar Böhmke

im Hause

12. Juni 2018

Ergänzungsantrag zur Fahrradservicestation am Rendsburger Bahnhof

Sehr geehrter Herr Böhmke,

mit Bescheid vom 13.07.2016 bewilligte uns die Entwicklungsagentur für den Lebens-und Wirtschaftraum Rendsburg für den Bau einer Fahrradstation Bike&Ride am Rendsburger Bahnhof einen Zuschuss in Höhe von 137.000,-€.
Diesem Förderbetrag wurde eine Investitionssumme in Höhe von 685.000,-€ zugrunde gelegt.

Das Ergebnis der ersten Ausschreibung wich jedoch leider aufgrund der guten Baukonjunktur erheblich von den Schätzkosten des Architekten ab.
Die Ausschreibung wurde daraufhin aufgehoben, um zur Kostensenkung in einer 2. Ausschreibung weitere Bieterkreise anzusprechen.

Auf Basis des erhöhten Kostenansatzes wurde von einer der Bewilligungsstellen eine baufachliche Prüfung bei der GMSH beauftragt. Außerdem haben LLUR und Nah-SH eine strikte Aufteilung der Baukosten auf die Förderprogramme auferlegt, so dass die erneute Ausschreibung nach Losen erfolgen muss. Die GMSH hat inzwischen bemängelt, dass das Dach der Station etwas zu kurz geplant sei, so dass einige Räder am Rande der Fahrradstation bei ungünstigem Regeneinfall nass werden könnten.

Daraufhin hat der Architekt das Dach neu geplant und eine Kostendifferenzierung nach Losen aufgestellt. Das Los für die Aufenthaltsräume des Personals (Büro, Werkstatt, etc.), die nicht über die Nah-SH gefördert werden, weist Nettobaukosten in Höhe von 220.170,05 € aus, zzgl. Nebenkosten in Höhe von ca. 46.000,- Euro.
Daraufhin wurde ein Erhöhungsantrag auf Förderung der Maßnahme in Höhe von 150.000,-€ (Deckelung der der Fördersumme) bei der Aktivregion gestellt.

Der Projektbeirat der Aktivregion hat diese Förderung befürwortet, sofern ein politischer Beschluss über die Bereitstellung des Eigenanteils der Stadt RD in Höhe von 156.975,83€ vorliegt.
Der Senat lehnte die Bereitstellung des höheren Eigenanteils zunächst ab und beauftragte in

seiner 5.Sitzung am 26.04.18 die Verwaltung u.a. Nachförderungsmöglichkeiten zu überprüfen.
Dieser Aufforderung komme ich hiermit nach und bitte um Erhöhung der Fördersumme um 24.686 € auf 161.686 €, sodass sich der Eigenanteil der Stadt Rendsburg auf 132.289,83 € reduzieren würde

Aktualisierter Kosten- und Finanzplan

Kosten-Positionen	Los 1 Station	Los 2 Dach, WC, Boxen, etc.	Los 3 Interimsstation
Baukosten	220.170,05	376.404,34	13.180,70
Baunebenkosten	45.986,70	78.610,26	878,30
Nettokosten	266.156,75	455.014,60	14.059,00
USt.	50.569,78	86.452,77	2.671,21
Summen	316.726,53	541.467,37	16.730,21
Gesamtkosten	**874.924,16**		

Finanzierung	Euro	vorher
Förderung über GVFG durch NAH.SH – LP 1 - 4	36.820,62	32.206,41
Förderung über GVFG durch NAH.SH – Lose 2 und 3	394.127,71	338.968,24
Strukturfonds der Entwicklungsagentur	137.000,00	137.000,00
ELER Zuschuss über AktivRegion	150.000,00	111.554,42
Eigenanteil der Stadt Rendsburg	156.975,83	65.274,80
Summe	**874.924,16**	**685.003,87**

Aus dem aktualisierten Finanzplan könnte sich folgende Berechnung ergeben:

874.924,16 € (Brutto-Investitionsvolumen)
- 36.820,62 € (Förderung GVFG)
-394.127,71 € (Förderung GVFG)
-150.000,00 € (Förderung Aktiv Region)
=293.975,83 €
davon 55 % (Maximalförderung EA) = **161.686 €**

Ich würde mich freuen, wenn die Entwicklungsagentur die geänderte Sachlage in Ihren Planungen für 2018/2019 berücksichtigen könnte, um das Projekt Fahrradstation doch noch realisieren zu können.
Können Sie mir weiterhin mitteilen, wann ich mit einer Entscheidung rechnen kann, da die 2. Ausschreibung erst nach Vorlage aller Förderbescheide auf den Weg gebracht werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Pierre Gilgenast
Bürgermeister